

Exkursion ins Max-Planck-Institut in Radolfzell-Möggingen

Am Freitag, 28.04.2016, machten wir im Rahmen des Hegau-Bodensee-Seminars eine Exkursion zum Max-Planck-Institut (MPI) in Möggingen. Das MPI besteht aus einem Bauernhof, einem Wasserschloss, sowie einem modernen Forschungsgebäude. Der Wissenschaftler Dr. Manuel Nagel führte die Gruppe vom Treffpunkt am Bauernhof zum modernen Wissenschaftsgebäude. Auf dem Weg dorthin erklärte er uns, woran das MPI forscht und welche Aufgabenbereiche es dort gibt. Das MPI ist eines der führenden Institute für Ornithologie in Europa. Der Grund unseres Besuches am MPI war ein Vortrag über Störche von Frau Dr. Andrea Falk. In diesem 1 ½ std. Vortrag erfuhren wir ausserordentlich viel über Störche. Z.B. wo die Störche im Winter hinfliegen, welche Route sie benutzen, wie sie energiesparend fliegen, wie viele Pausen sie machen und wie die Wissenschaftler die Störche während ihrer Reise orten können. Frau Dr. Falk zeigte und erklärte uns die Sender, die die Störche auf ihren Rücken übergestreift bekommen. Sie beruhigte uns dahingehend, dass die Störche unter diesen Sendern nicht zu leiden hätten und nicht durch sie beeinträchtigt würden.

Auch über die Geschichte der Erforschung des Vogelzuges erfuhren wir jede Menge, sowie über die finanzielle Unterstützung der wissenschaftlichen Forschungen am MPI.

Während des Vortrages konnten wir zahlreiche Fragen stellen, die Frau Dr. Falk alle ausführlich und bereitwillig beantwortete. Tatsächlich führten diese vielen Fragen dazu, dass der Vortrag schließlich eine halbe Stunde länger dauerte als anfangs geplant war.

Dies war der dritte Vortrag, den wir am MPI angehört haben. Wie immer war er sehr lehrreich. Wir hoffen, dass wir dem MPI bald wieder einen Besuch abstatten können, denn dort hat man wirklich einen hautnahen Kontakt zu Wissenschaft und Forschern.

Autoren:

Michael Gotzmann

Chiara Leidolt

Mary Schwarz

Alle Hegau-Gymnasium in Singen Kl. 7a und 7